

Übersicht über Unterrichtseinheit

Stunden	Thema der Stunde
1-2	Vorwissen der Kinder per Ideensonne visualisieren Fragen der Kinder einsammeln
3-4	Themenbuch einrichten Fragen der Kinder dokumentieren
5-6	Stationen zur Nacht Nachtschattengewächs
7-8	Steckbriefe über Nachttiere mit Infomaterial Zeichenaufgaben mit präparierten Tieren
9-10	Wie orientieren sich Tiere in der Dunkelheit? Über die Sinne
11-12	Selbsterfahrungen – Partneraufgaben für die Sinne
13-14	Sich orientieren ohne zu sehen - Übungen zu zweit auf dem Schulhof
15-16	Quizaufgaben stellen – Tierrätsel formulieren und gemeinsam lösen Nachtfragen der Kinder gemeinsam beantworten
17-18	Nachtbücher mit Inhaltsverzeichnis versehen Meine schönste Seite
19	Buchausstellung Feedbackbogen

Literaturhinweise zum Verfahren:

- Susanne Petersen: Wie alles ineinandergreift – Beispiele fächerübergreifenden Unterrichts für die Grundschule, Donauwörth (Auer) 1996, S.9-16
- Susanne Petersen: Rituale für kooperatives Lernen in der Grundschule, Berlin (Cornelson-scriptor) 2001, S.110-114

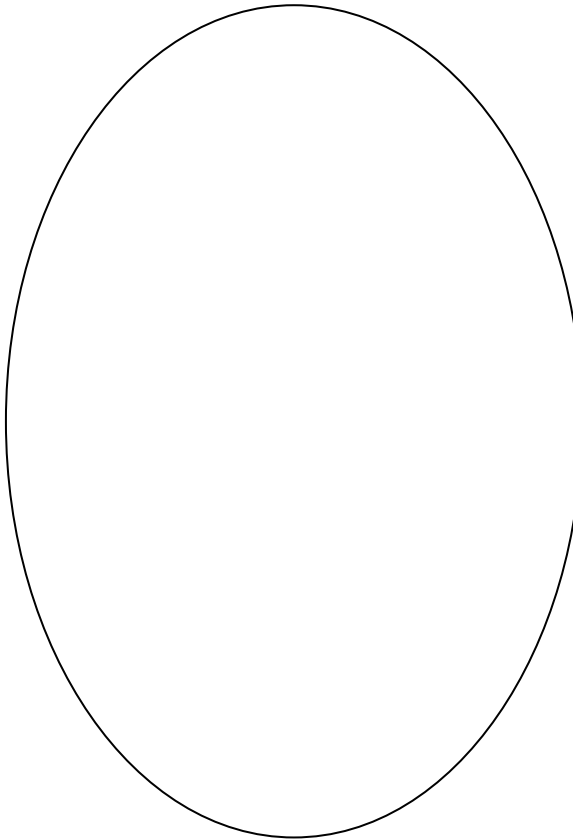
Für Anregungen, Ergänzungen und Rückmeldungen bin ich dankbar.

Viel Vergnügen bei einer eigenen Version!

Susanne Petersen, Hamburg im Oktober 2004

Die Klasse stellt sich vor -

Das bin ich



Mein Name:

Wie gut kann ich was?

Gut/Mittel/schlecht

Fragen stellen:

Antworten finden:

Aus Büchern Informationen finden:

Ergebnisse aufschreiben:

Genau Hinsehen und etwas Entdecken:

Genau etwas Abzeichnen:

Meine Ergebnisse vorstellen:

Mich aufmerksam am Gespräch beteiligen:

Das will ich in der 3. Klasse im
Sachunterricht dazu lernen:

Mein Tipp für die Lehrerin:

MeinTraumschulstundenplan

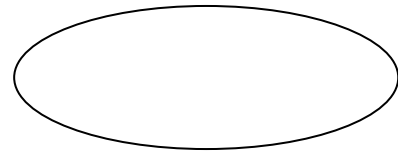
Montag
Dienstag
Mittwoch
Donnerstag
Freitag

Meine 3 Wünsche für die Klasse und den
Unterricht:

1.

2.

3.



I. Fragen zu den Tieren in der Nacht

1. Warum quaken Frösche? (Janne+ Anna)

2. Was ist eine Eule? (Marie, Suman)

3. Warum können Eulen in der Nacht fliegen? (Ali, Din, Selme)

4. Warum können Eulen in der Nacht so gut sehen?(Marie, Suman)

5. Was fressen Eulen zum Beispiel?(Janne, Anna; Marie Suman)

6. Warum sind Tiere nachtaktiv oder wach? (F.T.; Lynn)

7. Wie lange schlafen Schweine am Tag?(Rebecca Sodabeh)

8. Warum können Katzen nachts gut sehen? (Tosca, Fried.)

9. Was frisst der Igel?(Hagen)

10. Wovon leben Füchse? (Anna, Janne)

11. Wo lebt der Tauwurm und wie schwer wird er? (Hagen)

II. Fragen zu den Pflanzen in der Nacht

12. Schlafen Pflanzen nachts? (Tosca, Fridi)

13. Was ist eine Aubergine?(Marie, Suman)

14. Warum wachsen Pflanzen? (Tosca, Fridi)
15. Warum brauchen Kartoffeln die Dunkelheit (Friedi, Tosca, Janne, Anna)
16. Was ist eine Pflanze? (Marie, Suman)
17. Warum sind Paprika Nachtschattengewächse? (Janne, Anna)

III. Fragen zu den Menschen in der Nacht

18. Was ist ein Mensch? (Suman, Marie)
19. Warum ist eigentlich Nacht?(Lynn)
20. Wie viele Stunden hat die Nacht? (Lynn, Paulina, Charlotte)
21. Warum schlafen die Menschen in der Nacht? (Tosca, Fridi)
22. Arbeiten Menschen auch nachts? (Lynn, Charlotte)
23. Was ist so gruselig in der Nacht? (Lynn, Charlotte, Paulina)

Nacht

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Die [Erde](#) bei Nacht

Als **Nacht** bezeichnet man den Teil eines [Tages](#) zwischen [Sonnenuntergang](#) und [Sonnenaufgang](#). Es ist also die Zeit, in der die [Sonne](#) von einem bestimmten Standort auf der Erde nicht zu sehen ist. Am [Nachthimmel](#) zeigen sich die Sterne (zumindest in klaren Nächten), die tagsüber von der Sonne überstrahlt werden.

Die bekannteste Eigenschaft der Nacht ist die [Dunkelheit](#). Da sich viele Menschen im Dunkeln fürchten, wurden künstliche [Lichtquellen](#) entwickelt. Zuerst wurde die Dunkelheit mit [Feuern](#), dann mit [Fackeln](#) und [Kerzen](#), später mit [Glühlampen](#), [Neonröhren](#) und [Quecksilberdampflampen](#) erhellt. Diese Entwicklung veränderte viele Lebensbereiche der [Menschen](#). Sie gingen nicht mehr mit Anbruch der Dunkelheit schlafen, sondern konnten mit dem Licht bis spät in die Nacht aktiv bleiben. [Straßen](#) werden mit Laternen beleuchtet, damit sich der Verkehr auch nachts ungehindert bewegen kann und um ein Gefühl der Sicherheit zu vermitteln.

Heute spricht man bereits von [Lichtverschmutzung](#). Durch die vielen Beleuchtungen macht der Mensch die Nacht zum Tag. Durch die Beleuchtungen in den Häusern und auf den Straßen erhellt sich der [Himmel](#) so stark, dass in größeren [Städten](#) die [Sterne](#) nicht oder kaum mehr sichtbar sind. Ein weiteres Problem der Lichtverschmutzung ist der störende Einfluss auf [nachtaktive Tiere](#), insbesondere auch auf Insekten, die von den Lichtquellen "magisch" angezogen werden.

Dies frustriert vor allem [Astronomen](#), welche immer weniger Sterne durch Ihre [Teleskope](#) sehen. Oft müssen Sie sich entlegene Winkel suchen, fernab der [Zivilisation](#), um ihre [Observatorien](#) aufzustellen.

1 Eine wesentliche Frage für die Fortentwicklung der Astronomie war
2 die folgende: Warum ist der Nachthimmel dunkel? Der dunkle
3 Nachthimmel ist nur sehr schwer zu erklären, da man in jeder
4 Richtung irgendwann auf einen Stern stoßen müsste, die insgesamt
5 einen taghellen Nachthimmel ergäben.

6 Neben der [Astronomie](#) befassen sich zahlreiche Wissenschaften mit
7 der **Nacht**, die Dichter oder die Ärzte. Es gibt viele
8 zusammengesetzte Wörter mit Nacht - "[Nachtseite](#)") oder...

9 *Siehe auch:* [Schlaf](#), nachtaktive [Tiere](#) (zum Beispiel [Eulen](#)), [Nyktophobie](#) (Angst vor
10 Nacht) Von "<http://de.wikipedia.org/wiki/Nacht>
11

12 Aufgaben zu zweit:

13 1. Lest euch den Text gegenseitig vor.

14 2. Woran kannst du die Nacht erkennen? Schreibe 3 Sachen auf:

15 1. _____ 2. _____ 3. _____

16 3. Was war für dich neu? _____

17 4. Was hast du nicht verstanden? Formuliere als Frage? _____
18

19 5. Warum sind nachtaktive Tiere heute in vielen Städten gestört?
20

21 6. Sucht im Wörterbuch mindestens 10 Wörter mit Nacht - vielleicht fallen euch
22 auch so welche ein. Schreibt sie auf und nutzt sie bei euren Geschichten.
23

24 **Einzelwahlaufgaben:**

25 7. Was hast Du Unheimliches in der Nacht erlebt?

26 Schreibe Dein Erlebnis auf: *Mein unheimliches Nachterlebnis*

27 oder: Was geht dir beim Einschlafen durch den Kopf? - Schreibe auf mit dem

28 Titel: *Beim Einschlafen*
29
30
31

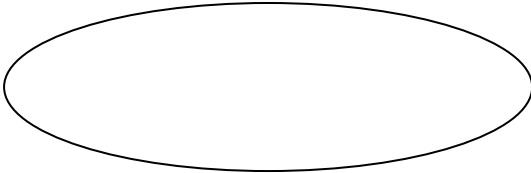


Nachttiere der Klasse

Vorname: _____

1. Wie heißt das Tier?	
2. Woran kannst du das Tier erkennen?	
3. Wie groß wird das Tier?	
4. Wo lebt das Tier?	
5. Was frisst das Tier?	
Es ist also ein Pflanzenfresser und/ oder ein Fleischfresser:	
6. Was macht das Tier nachts?	
7. Welche Feinde hat das Tier?	
8. Am interessantesten fand ich:	

Diese Tierrätsel haben



erfunden:

Tipps für die Rätselmacher

Überlegt euch,

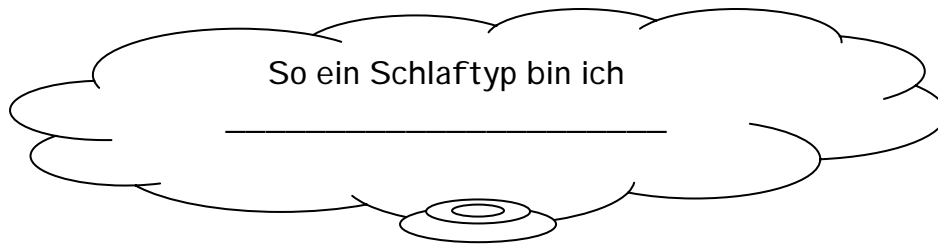
- 1. **wo euer Tier lebt** - in welchem Land, welchem Kontinent, ob im Wasser, in der Luft oder auf dem Lande. Dann könnt ihr schreiben: Unser xy-Tier lebt....
- 2. **wie euer xy-Tier lebt** – alleine, mit der Familie oder in großen Gruppen
- 3. **wie euer xy-Tier aussieht?** Hat es Federn, Fell, Schuppen, einen Schnabel, welche Farbe hat sein Äußeres? Ist es groß oder klein?
- 4. **was euer xy-Tier frisst?** Fleisch oder Pflanzen, Insekten...
- 5. **ob euer xy-Tier bedroht ist,**
- 6. **ob jemand aus der Klasse solch ein Tier hat..., ob es gefährlich ist,**
- 7. **was es besonders gut kann**
- 8. **welche typischen Geräusche es macht (das macht das Rätsel vielleicht zu leicht – also Vorsicht...)**

Und nun geht es los – schreibt diese Informationen auf die Linien und malt für das Lösungswort die richtige Kästchenzahl auf. Ein Buchstabe an der richtigen Stelle, dann kann jeder Rater das richtige Lösungswort gleich kontrollieren. Viel Erfolg beim Rätselerfinden.

Mein xy -Tier

Es ist ein

--



1. Ich gehe um.....Uhr schlafen.
2. Ich stehe um.....Uhr auf.

Ich bin eher ein Frühaufsteher also ein Hahn oder eher ein Langschläfer also eine Eule.

3. Ich bin eher ein Langschläfer oder eher ein Kurzschläfer.

Mein Rezept für einen guten Schlaf - So schläfst du richtig gut!

1.
2.
3.
4.
5.

Dicke Decke?
Leichte Decke?
Kopfkissen?
Nichts unter dem Kopf?
Warm? Kalt?
Kuscheltier? Puppe?
Was zu trinken?
Kassette? Vorlesen?
Hell? Licht?
Ganz dunkel?
Alleine im Zimmer
Lieber mit anderen?
Uhrzeit hören?
An der Wand,
auf der linken oder rechten Seite
auf dem Bauch oder auf dem Rücken

Rund um den Schlaf - Träume kommen und gehen....

4. Ich erinnere mich nie selten häufig täglich an Träume.

5. Ich erzähle meine Träume gerne.....

6. Manche Träume sind gar nicht schön. Hast du das auch schon erlebt?

7. Manchmal träume ich.....

P. S. Schlaf nur nicht ein, wenn du die Fragen beantwortest! - Viel Spaß

Klasse - NACHT - Wie orientiert sich der Mensch im Dunkeln ?

Übungsaufgaben für die Partner

1. Mit dem Rücken lesen - zeichne auf, auf dein Partner auf deinen Rücken malt

2. Mit dem Rücken rechnen - schreibe die Zahlen auf und rechne die Antworten (3 x)

3. Schreibe die Wörter auf, die dein Partner auf den Rücken schreibt (3 x im Wechsel)

4. Mit den Händen erkennen: Finde durch vorsichtiges Tasten heraus, was dir dein Partner gibt und versuche es blind abzumalen.



Klasse: Befragung zum Ende des Nachtthemas

--

1.Am interessantesten fand ich:
2.Am meisten angestrengt habe ich mich bei
3.Zu schwierig war für mich
4.Das habe ich neu gelernt:
5.Das hat mir gefehlt:



So zufrieden war ich Mach in das zutreffende Kästchen ein Kreuz!

1.Mit den Arbeitsaufgaben	Sehr <input type="checkbox"/>	mittel <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/>
2.Mit den Liedern	Sehr <input type="checkbox"/>	mittel <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/>
3.Mit der Arbeitsruhe	Sehr <input type="checkbox"/>	mittel <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/>
4.Mit meinen Arbeitsergebnissen	Sehr <input type="checkbox"/>	mittel <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/>
5.Mit der Beantwortung der Fragen	Sehr <input type="checkbox"/>	mittel <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/>
6.Mit meinem Buch	Sehr <input type="checkbox"/>	mittel <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/>
7.Mit der Partnerarbeit	Sehr <input type="checkbox"/>	mittel <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/>
8.Mit Frau Petersen	Sehr <input type="checkbox"/>	mittel <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/>

Das will ich beim nächsten Thema besser machen:

Bewertung deines Nacht-Buches, liebe

		
Titelblatt		
Inhaltsverzeichnis		
Bearbeitung der Seiten		
Gestaltung der Seiten		
Rechtschreibung		
Gesamteindruck		